

## **Petra Stuiber ist Goldene MedienLÖWIN 2020**

### **Große Freude beim coronabedingt verschobenen Abend der MedienLÖWINNEN**

*Wien (OTS)* - Fulya Çayir & Mona Fromm gewinnen für ihren Artikel „Corporate Chaos“ die Silberne MedienLÖWIN und das Debatten-Ressort „DIE PRESSE“ unter der Leitung von Anna-Maria Wallner wird für mehr Frauen-Power mit dem MedienLÖWEN ausgezeichnet.

Für ihr bisheriges Lebenswerk und Schaffen wurde Petra Stuiber, stv. Chefredakteurin der Tageszeitung DER STANDARD, corona-bedingt ein halbes Jahr verspätet, im Haus der Industrie mit der Goldenen LÖWIN ausgezeichnet. In kleinerem Rahmen ließen sie die Kolleginnen und Gäste der Verleihung der MedienLÖWINNEN 2020 hochleben. Stuiber ist nebst ihrer Expertise in historischen wie politischen Fragen und ihrer immerwährenden Einsatzbereitschaft auch für ihren Humor bekannt. Die Printjournalistin ist gerngesehener Gast bei politischen Live-Sendungen und wird für ihre Fragen, Analysefähigkeit und Kommentare sehr geschätzt. „Das letzte Jahr war hart! Frauen sind zurückgedrängt worden und wir werden nicht müde, unseren Kolleginnen mit Verständnis und Motivation zu begegnen“, freut sich die frischgebackene goldene MedienLÖWIN und Autorin gesellschaftspolitischer, geschichtlicher Bücher.

Fulya Çayir und Mona Fromm wurden für ihr im Handelsblatt erschienenes, multimediales Feature „Corporate Chaos“ mit der Silbernen MedienLÖWIN geehrt. „Siegreich war die Reportage, die darauf aufmerksam macht, dass Frauen sich nicht mit fadenscheinigem Fortschritt zufriedengeben dürfen. Die Handelsblatt-Redakteurinnen decken die traurige Realität hinter dem Trendwort ‚Diversity‘ schonungslos auf und zeigen, dass nur wenige Unternehmen den Wert von Vielfalt erkennen, in ihrer Personalpolitik entsprechend handeln und profitieren. Die große Management-Mehrheit dagegen erstarrt in der Alibi-Aktion: mutlos, hilflos, oft sogar blamabel wortlos. Fazit: eine Entlarvung der Extraklasse!“, so die Jury. Über die Auszeichnung, die an einen redaktionellen Beitrag vergeben wird, der sich kritisch und realitätsnah mit der Lebenswelt von Frauen auseinandersetzt, freuen sich die beiden Journalistinnen sehr: „Wir haben das richtige Thema gewählt, das zeigt uns nicht nur das Social-Media-Echo, sondern auch diese Auszeichnung“.

Der MedienLÖWE – die jüngste unter den Auszeichnungen - ging an das Debatten-Ressort DIE PRESSE, Österreichs zweitälteste Tageszeitung. Anna-Maria Wallner versucht als Ressortleiterin des Debattenressorts die Gräben zwischen Andersdenkenden zu schließen und mehr Frauenstimmen einzubringen. „Wir sind angetreten, um die Diversität im Debattenressort zu steigern. Ich freue mich, dass das jetzt schon wahrgenommen wird“. Für eben diese frauenstärkende Initiative ging der MedienLÖWE an das DIE PRESSE-Debattenressort, wie die Jury begründet: „Manchmal wird DIE PRESSE als ‚große alte Dame‘ unter den Blättern des Landes bezeichnet – das Sagen haben dort seit 1848 vornehmlich Männer. Entsprechend engagiert musste das Team des Debatten- und Meinungsressorts

daran gehen, Frauen mehr Raum für Kommentar und Kolumne zu erkämpfen. Mit Erfolg: Der Anteil an Gastautorinnen auf der täglichen Kommentar-Doppelseite ist seit Februar 2019, als Anna-Maria Wallner die Verantwortung für diesen Redaktionsbereich übernahm, deutlich gestiegen. An vier von sechs wöchentlichen Erscheinungstagen werden die fixen ‚Quergeschrieben‘-Kolumnen inzwischen von Frauen verfasst. Der MedienLÖWE 2020 geht somit nicht an DIE PRESSE im Gesamten, sondern ganz ausdrücklich an das Team ihres Debatten- und Meinungsressorts“.

### **MedienLÖWIN in Gold**

Die MedienLÖWIN in Gold wird an Journalistinnen mit Vorbildfunktion und für ihr bisheriges Schaffen vergeben. Medienfrauen konnten vorgeschlagen werden, der Beirat des Journalistinnenkongresses hat durch Punktevergabe drei Frauen nominiert. Nominiert waren neben Petra Stuibler (DERSTANDARD): Barbara Haas (WIENERIN) und Dodo Rošćić (ORF). Durch eine Jury aus 77 bekannten Medienmenschen wurde die Gewinnerin via Punktevergabe ermittelt. Die MedienLÖWIN in Gold wird von der Wirtschaftskammer Österreich unterstützt.

### **MedienLÖWIN in Silber**

Mit der MedienLÖWIN in Silber werden journalistische Beiträge ausgezeichnet, die sich mit den Lebenssituationen von Frauen kritisch auseinandersetzen. Unterstützt wird der Preis von Sanofi Austria. Die weiteren Nominierten in dieser Kategorie waren: Ines Mitterer (ORF Ö1 Diagonal) mit „HERStory“; Barbara Wimmer (futurezone.at) mit „Wie Menstruations-Apps Daten mit Facebook teilen“ und Mike Lingenfelser (ARD Weltspiegel) mit „Es werde Licht dank Frauen-Power – wie Palästinenserinnen ihre Heimat nach vorne bringen“.

### **MedienLÖWE**

Der MedienLÖWE geht an Redaktionen oder Medien, die sich durch besonders frauenfreundliche, frauenunterstützende und stärkende Aktionen auszeichnen. Die weiteren Nominierten in dieser Kategorie waren: „Im Namen der Hose“ – ein Podcast des Bayerischen Rundfunks; sowie das „ORF Weltjournal“ und „Courage“, das Finanz- und Karrieremagazin für Frauen. Der Mentory Club Wien unterstütz den MedienLÖWEN.

Von YoungStar Anna Putz